

# Presse-Information

Hannover, 28. März 2024

**NORD/LB erreicht Financial Close für größten Windpark Litauens, der sich im Besitz der Achema Gruppe befindet und eine der größten Ökodüngerproduktionen Europas versorgt**

Norddeutsche Landesbank  
-Girozentrale-

Unternehmenskommunikation  
Friedrichswall 10  
30159 Hannover  
presse@nordlb.de  
www.nordlb.de

Die NORD/LB hat diese Woche den Financial Close für den größten Onshore-Windpark in Litauen und im Baltikum, den Windpark Pagegiai (264 MW), erreicht. Das Projekt befindet sich in der Gemeinde Pagegiai, etwa 270 Kilometer westlich der litauischen Hauptstadt Vilnius, und wird aus 40 x 6,7MW Nordex-Windturbinen bestehen.

Die NORD/LB agierte als Mandated Lead Arranger und ECA Structuring Bank für eine kombinierte Projektfinanzierung in Höhe von EUR 330 Mio. und brachte die Partnerbanken KfW IPEX und die Nordic Investment Bank (NIB) sowie die deutsche ECA Euler Hermes mit ein. Das Finanzierungspaket deckt die Bau- und Betriebsphase des Windparks ab, dessen Fertigstellung für das Jahr 2026 geplant ist.

Die Betreibergesellschaft Renega ist Teil der Achema Gruppe. Das Hauptunternehmen der Gruppe ist Achema AB, einer der größten Hersteller von Stickstoffdünger und anderen industriellen Chemieprodukten in Europa. Der Strom aus dem Projekt wird für den Betrieb eines Wasserstoff-Elektrolyseurs verwendet, der für die Herstellung von grünem Ammoniak und Dünger eingesetzt wird. Das Windkraftprojekt wird CO<sub>2</sub>-Emissionen von mehr als 200.000 Tonnen pro Jahr vermeiden.

Lidija Lubiene, CEO der Achema-Gruppe, sagte: „Renega ist der Begründer für erneuerbare Energien in Litauen. Das Projekt Pagėgiai stellt eine wichtige Fortsetzung unserer starken Traditionen und unseres Engagements für erneuerbare Energien dar. Wir glauben, dass dieses Projekt sowohl für unsere Gruppe als auch für die Ziele Litauens im Bereich der erneuerbaren Energien einen sehr bedeutenden Schritt nach vorn darstellt.“

Mindaugas Juodis, CEO von Renega, sagte: „Zunächst möchten wir uns bei all unseren Partnern für die reibungslose und effiziente Zusammenarbeit bei der Entwicklung des Windparks Pagėgiai herzlich bedanken. Dieses



[www.linkedin.com/company/nordlb](https://www.linkedin.com/company/nordlb)

Projekt festigt die Position von Renerga als führender Entwickler von erneuerbaren Energien in Litauen. Wir gehen davon aus, dass wir unser Portfolio an erneuerbaren Energien auch in Zukunft weiter ausbauen werden, so wie es seit dem Beginn der Geschichte von Renerga im Jahr 1998 der Fall ist."

Heiko Ludwig, Global Head Structured Finance der NORD/LB, sagte: „Der Abschluss der Finanzierung des Windparks Pagegiai ist ein wichtiger Meilenstein sowohl für unsere Kunden Renerga, Achema AB und die Achemos-Gruppe als auch für das Land Litauen auf seinem Weg in eine nachhaltige Zukunft. Wir sind sehr stolz auf den Beitrag, den wir zu diesem Vorzeigeprojekt leisten konnten. Dies zeigt unser starkes Engagement in der Region und festigt unsere Marktposition als einer der führenden Finanzierer von erneuerbaren Energien weltweit."

**Ansprechpartner:** Mario Gruppe, Tel.: 0511 361 9934,  
mario.gruppe@nordlb.de

#### **Über die NORD/LB**

Die NORD/LB Norddeutsche Landesbank gehört zu den führenden deutschen Geschäftsbanken. Als öffentlich-rechtliches Institut ist sie Teil der S-Finanzgruppe. Zu den Kerngeschäftsfeldern zählen Firmenkunden, Spezialfinanzierungen im Energie- und Infrastruktursektor sowie für Flugzeuge, die Finanzierung von Gewerbeimmobilien über die Deutsche Hypo, das Kapitalmarktgeschäft, das Verbundgeschäft mit den Sparkassen sowie Privat- und Geschäftskunden einschließlich Private Banking. Die Bank hat ihren Sitz in Hannover, Braunschweig und Magdeburg und verfügt über Niederlassungen in Oldenburg, Hamburg, Schwerin, Düsseldorf und München. Außerhalb Deutschlands ist die NORD/LB mit einer Pfandbriefbank (NORD/LB Luxemburg S.A. Covered Bond Bank) in Luxemburg sowie mit Niederlassungen in London, New York und Singapur vertreten.

[www.nordlb.de](http://www.nordlb.de)

Wenn Sie unsere Presse-Informationen nicht weiter erhalten wollen, kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail unter [presse@nordlb.de](mailto:presse@nordlb.de). Hinweise zum Datenschutz und zum Widerrufsrecht finden Sie in unserer Datenschutzerklärung unter <https://www.nordlb.de/rechtliches/datenschutz/>